

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: OBSTBAUGEBIET DODOW		Bildtyp: A.I.	Blatt / Bild-Nr.: V 1 - 13
Kategorien	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	ebenes bis flachwelliges Relief, ohne Geländekuppen	-	-
2.2 Gewässer	Fließgewässer der Schilde in NO-SW-Richtung	naturnahes Erscheinungsbild der Schilde nur im nördlichen Bereich des Untersuchungsraumes	-
2.3 Vegetation	großflächig Obstbäume	Überformung der Natürlichkeit des Landschaftsbildes durch flächendeckenden Obst-anbau	in dieser Größe und Geschlossenheit einmalige Obstanbaugebiete im südwestlichen Mecklenburg
2.4 Nutzung	Obstbau dominiert, in Randlagen kleinflächige Ackernutzung	Intensivbewirtschaftung der Obstanlagen, daher keine Naturnähe	Obstanbaugebiet vor allem im Frühjahr zur Baumblüte von überregionaler Bedeutung
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Ortschaft Dodow als kompakt bebaute Siedlungsfläche	maßstäbliche Bebauung mit landschaftstypischen Gebäuden	Ortschaft Dodow vollständig von Obstanbauflächen eingeschlossen

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- seine überregionale Attraktivität beschränkt sich jedoch nur auf die Zeit der Obstbaumblüte
2.8 Blickbeziehungen	
2.9 Gesamteindruck	- ausgedehntes Obstanbaugebiet, daß in dieser Größe für den Untersuchungsraum einmalig ist